

Karger, Adolf: Prag und Böhmen. Anregungen und Materialien für Studienfahrten.

Akademie für Lehrerfortbildung, Dillingen 1988, 4^o, 246 S. (Akademiebericht 140).

Prag- und Tschechoslowakei-Exkursionen sind bei Lehrern und Schülern relativ beliebt; die veränderten Verhältnisse dort werden das eher noch verstärken. Dabei wird manchmal ein Hilfsmittel vermißt, das nicht allzusehr mit Informationen überlastet ist, so daß man den böhmischen Wald vor lauter Bäumen nicht mehr sieht, und das auch mit allem möglichen touristischen Schnickschnack aufwartet, sondern genau für den Exkursionszweck geeignet ist.

Der Tübinger Geograph Adolf Karger, der als Spezialist für die Geographie Osteuropas aus der Literatur weit bekannt und als Exkursionsleiter praktisch erfahren ist, hat hier in Zusammenarbeit mit der bayerischen Lehrerfortbildung einen Band mit „Anregungen und Materialien“ entwickelt, die Lehrern, aber auch Leitern von Exkursionen im studentischen oder Erwachsenenbildungsbereich sehr hilfreich sein können.

Die aus den von Karger entwickelten Studien- und Exkursionsmaterialien vertrauten, umrahmten Seiten mit kurzen, eingängigen Schreibmaschinentexten (diese mit etwas zu üppiger Platzverwendung) und Reproduktionen von teils selbst entwickelten, teils aus der Literatur übernommenen Graphiken, Karten, Plänen, Grundrissen und Ansichten charakteristischer Gebäude geben dem Leser nicht nur Detailinformationen, sondern bieten immer wieder den durchgehenden Faden, ohne den eine Orientierung nicht möglich ist.

Adolf Karger gehört zu den Geographen, die ein Sensorium für Geschichte haben, und so sind seine Publikationen stets eine historisch fundierte Landeskunde, in der das Vorfindliche nie einfach da ist, sondern durch seine Genese und in seiner gewachsenen Bedeutung – hier auch etwa für das tschechisch-deutsche Verhältnis – erklärt wird. Andererseits wird gerade der historisch Interessierte begrüßen, daß hier auch die modernsten Entwicklungen im Stadt- und Landschaftsbild mit berücksichtigt werden, so daß hier die Gefahr der eigenartig weltfremden Ästhetisierung „nur“ kunsthistorischer Reiseführer gar nicht erst auftritt.

Wie der Titel angibt, ist die Stadt Prag zwar ein Zentrum der Darstellung; diese wird aber durch gezielte und exemplarische Exkursionen, vor allem nach Nordböhmen sowie nach Pilsen und Kladrau, ergänzt und durch einen allgemeinen Überblick über Böhmen eingeleitet. Sehr nützlich sind auch die kundig ausgewählten Hinweise auf weiterführende Literatur und andere Unterrichtsmedien.

Marburg an der Lahn

Hans Lemberg